

CytoTools Q1 Trading Update: Behandlungszahlen in Indien trotz deutlicher Pandemieauswirkungen leicht über Vorquartalsniveau

- **Trotz harten Lockdowns in Indien in Q1 über 10.000 Anwendungsfälle**
- **Expansionsstart nach Afrika nach erfolgter vorläufiger Zulassung von Woxheal in Kenia**

Darmstadt, 21. Juni 2021 – Die **CytoTools AG (ISIN DE000A0KFRJ1)**, eine Biotechnologie Holding mit Spezialisierung auf Pharma- und Medizinprodukte, hat von ihrem Lizenzpartner Centaur Pharmaceuticals ein Trading Update zum ersten Quartal 2021 über das Medikament Woxheal® zur Behandlung des Diabetischen Fuß Syndroms erhalten. Demnach ist es trotz deutlicher pandemiebedingter Vertriebsbeschränkungen gelungen, die Absatzzahlen von Woxheal® in Indien im Vergleich zum vierten Quartal 2020 leicht auf über 10.000 Anwendungsfälle zu steigern.

„Es muss selbstverständlich immer noch gesagt werden, dass diese Zahlen nach wie vor deutlich unter unseren Erwartungen und den Erwartungen unseres Lizenzpartners liegen“, unterstreicht Dr. Mark-André Freyberg, Vorstandsvorsitzender von CytoTools. „Gleichzeitig zeigen die Zahlen aber, dass die behandelnden Ärzte von dem Medikament überzeugt sind, es weiter verschreiben und der Wirkstoff entsprechend der Erwartungen überaus gute Behandlungsergebnisse erzielt.“ Auf Basis aktuell deutlich sinkender COVID-19-Inzidenzzahlen in Indien ist das Unternehmen zuversichtlich, dass die Zahl der Behandlungen in der zweiten Jahreshälfte 2021 spürbar steigen kann und der Roll-out des Produkts wie ursprünglich geplant forciert wird.

Überdies hat Centaur Pharmaceuticals dem Unternehmen mitgeteilt, die vorläufige Zulassung von Woxheal® nun auch für Kenia, Afrika, erhalten zu haben. Die vorläufige Zulassung eines Medikaments kann in Kenia ohne zusätzliche Studien auf Basis der Zulassung der India Central Drugs Standard Control Organization (CDSCO) erfolgen. Parallel hierzu wird von Centaur die Zulassung des Medikaments in weiteren afrikanischen Staaten angestrebt, in denen ein grundsätzlich ähnliches Zulassungsverfahren möglich ist. „Wir möchten auch für diesen Markt betonen, dass wir vor dem Hintergrund von COVID-19 und unserer Erfahrungen aus Indien von einem sehr gedämpften Vermarktungsstart ausgehen müssen,“ betont Dr. Dirk Kaiser, Vorstand für Forschung & Entwicklung bei CytoTools. „Dennoch bewerten wir diesen Schritt als sehr positiv, da er untermauert, welcher hohe Stellenwert dem Wirkstoff DPOCL auch in anderen Ländern beigemessen wird. Er unterstreicht, welche hohe Relevanz die Zulassung in Indien international hat und bewertet die Erfolgchancen auf einen erfolgreichen Ausgang der klinischen Phase III in Europa als unverändert sehr hoch.“ CytoTools hat im ersten Quartal 2021 die klinische Phase III des Wirkstoffs DPOCL in Europa gestartet. Trotz Verzögerungen durch den Verlauf von COVID-19 in Europa, bewertet der Vorstand den aktuellen Verlauf der Studie als noch im Zeitplan. Daher geht das Unternehmen nach wie vor davon aus, Ende 2021 Zwischenergebnisse der Studie melden zu können und die Phase III dann bis Ende 2022 erfolgreich abschließen zu können.

CORPORATE NEWS



Vor dem Hintergrund der durch COVID-19 ausgelösten Vermarktungsverzögerungen in Indien, hat sich der Vorstand der CytoTools AG in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat dazu entschlossen, den Vorstand wieder von drei auf zwei Mitglieder zu verkleinern und die Aufgabenbereiche des Finanzvorstands Marc Herwick auf die beiden anderen Vorstandsmitglieder aufzuteilen. „Die Position des Finanzvorstands haben wir maßgeblich vor dem Hintergrund eines schnellen Roll-outs von Woxheal in Indien geschaffen. Dies erscheint im aktuellen Umfeld aber eindeutig verfrüht.“, erklärt Vorstand Dr. Mark-André Freyberg. „Wir sind zwar weiterhin gut finanziert, wollen aber dennoch haushalten und unsere Liquidität zielgerichtet für den weiteren Aufbau des operativen Geschäfts nutzen. Daher haben wir uns mit Herrn Herwick in gegenseitigem Einvernehmen auf eine Beendigung der Zusammenarbeit geeinigt. Wir danken ihm für seine Bemühungen um das Unternehmen und wünschen ihm persönlich und beruflich alles Gute.“

Weitere Informationen zur CytoTools AG, ihren verbundenen Tochtergesellschaften sowie der Wirkstoffpipeline der Holding stehen auf der Website des Unternehmens unter www.cytotools.de bereit.

Kontakt:

CytoTools AG
Ingo Middelmenne
Investor Relations
Mobil +49-174-9091190
E-Mail: middelmenne@cytotools.de

Über CytoTools:

Die CytoTools AG ist eine deutsche Biotechnologie Holding, die Ergebnisse aus der zellbiologischen Grundlagenforschung zu Zellwachstum und programmiertem Zelltod in neuartige Therapieformen zur ursächlichen Krankheitsbehandlung und Heilung umsetzt. CytoTools vielseitige Produktpipeline beinhaltet selbstentwickelte chemische Verbindungen und Biopharmazeutika, die das Potential haben, neue Behandlungsmöglichkeiten in der Dermatologie, Kardiologie, Urologie und Onkologie zu bieten. CytoTools ist als Technologieholding und Beteiligungsunternehmen strukturiert und hält Beteiligungen an den Tochterfirmen DermaTools Biotech GmbH (65 %) und CytoPharma GmbH (50 %).

Disclaimer

Diese Mitteilung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen. Diese spiegeln die Meinung von CytoTools zum Datum dieser Mitteilung wider. Die von CytoTools tatsächlich erzielten Ergebnisse können von den Feststellungen in den zukunftsbezogenen Aussagen erheblich abweichen. CytoTools ist nicht verpflichtet, in die Zukunft gerichtete Aussagen zu aktualisieren.